Presseinformation

9. August 2011

Hermine Hackl wird neue Leiterin des Biosphärenparks Wienerwald

„Grüne Lunge Wiens" ist Modellregion für Nachhaltigkeit

Mag. Hermine Hackl ist kürzlich zur neuen Direktorin des Biosphärenparks Wienerwald bestellt worden, per 1. September 2011 wird sie die Leitung des Management-Teams übernehmen. Hackl leitete zuletzt in der Agrarmarkt Austria Marketing GesmbH (AMA) die gesamte Unternehmenskommunikation, davor war sie u. a. Pressesprecherin des Österreichischen Bauernbundes und der Land&Forstbetriebe Österreich. Als Präsidentin der Naturschutzplattform BIOSA/Biosphäre Austria setzt sie sich für Fragen des Naturschutzes ein, als Begründerin der Plattform wald.zeit Österreich realisierte sie zahlreiche Projekte im heurigen Jahr des Waldes. Brancheninsidern ist die engagierte 48-jährige Kommunikationsfachfrau als „Stimme des Waldes" bekannt.

„Der Wienerwald ist die ‚Grüne Lunge Wiens\', wichtiger Erholungsraum für Naturliebhaber aus einem riesigen Einzugsgebiet und ein Höhepunkt biologischer und kultureller Vielfalt. Schutz und Erhalt dieser Natur- und Kulturwerte sind ein zentrales Ziel im Biosphärenpark und machen den Wienerwald zu einer Modellregion für nachhaltige Entwicklung. Das betrifft sowohl ökologische als auch ökonomische und soziale Aspekte. Hermine Hackl wird mit ihrem Einsatz dieser bemerkenswerten Region ein Gesicht und eine starke Stimmen geben", betonen Wiens Umwelt-Stadträtin Mag. Ulli Sima und Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, die Gesellschafter der Biosphärenpark Wienerwald Management GmbH.

„Nachhaltigkeit darf kein leeres Modewort sein, Nachhaltigkeit muss ehrlich gelebt werden. Der Wienerwald hat alle Voraussetzungen dafür, eine Lebensregion im besten Sinne des Wortes zu werden", so Hermine Hackl, die designierte Leiterin des Biosphärenparks Wienerwald.

Der Wienerwald wurde 2005 mit dem UNESCO-Prädikat „Biosphärenpark" ausgezeichnet und ist europaweit der einzige Biosphärenpark am Rande einer Millionenstadt. Die Länder Niederösterreich und Wien haben dieses zukunftsorientierte Projekt initiiert. Das Gebiet umfasst eine Fläche von 1.050 Quadratkilometern in 51 niederösterreichischen Gemeinden und sieben Wiener Gemeindebezirken. Rund 750.000 Menschen sind in dieser Region zu Hause. Drei Zonen - Entwicklungszone, Pflegezone und Kernzone - bilden die Grundlage

Presseinformation

für nachhaltiges Wirtschaften, Erholen und Schützen.

Nähere Informationen: BPWW Öffentlichkeitsarbeit, Irene Obetzhofer, Telefon 02231/668 04-12, e-mail io@bpww.at, http://www.bpww.at/, bzw. Büro Landesrat Pernkopf, Ing. Johann Watschka, Telefon 02742/9005-12701, e-mail johann.watschka@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at